

## Wir trauern um

**Dr.-Ing. Willy Welz,**

Schalkham-Johannesbrunn, der am 21. April 2010 im Alter von 82 Jahren starb. Seit 1951 war er Mitglied im DVS. 25 Jahre war er Leiter und Direktor der Schweißtechnischen Lehr- und Versuchsanstalt München und erweiterte während dieser Zeit die Arbeitsmöglichkeiten der SLV München in erheblichem Maße. Heute ist die SLV München eine der größeren Niederlassungen der GSI mbH und das größte Schweißtechnische Institut in Bayern. Dr. Welz hat die Entwicklung des Bolzenschweißens in Deutschland in starkem Maße gefördert, insbesondere durch die persönliche Betreuung von entsprechenden Forschungsvorhaben der SLV München. Des Weiteren gründete er 1970 die DVS-Arbeitsgruppe „Bolzenschweißen“, die er bis 1992 als Obmann leitete.

Außerdem war er in zahlreichen weiteren Gremien, so auch in dem Bezirksverband Niederbayern, des DVS, tätig. Durch seine Veröffentlichungen hat er sich in der Fachwelt einen hervorragenden Namen erworben. Für seine Verdienste um die schweißtechnische Gemeinschaftsarbeit und den DVS erhielt er 1989 den DVS-Ehrenring. Im Jahre 1995 wurde ihm das Bundesverdienstkreuz am Bande für seine Verdienste um die Schweißtechnik verliehen.

Eine der erfolgreichsten schweißtechnischen Tagungen, „Schweißen im Anlagen und Behälterbau“, wurde von Dr. Welz und Dr. Huppertz vor 38 Jahren ins Leben gerufen; Dr. Welz war bis zur Tagung im Jahre 2010 aktiv in alle Tagungen eingebunden.

